

BR Gottfried Kneifel: Mehr Chancen für ältere Arbeitnehmer

Wien (OTS) - Am 11. Juni wird der Nationalrat nicht nur die Pensionssicherungsreform beschließen, sondern auch wichtige Neuregelungen für den Wirtschaftsstandort Österreich. Wirtschaftsbunddirektor Gottfried Kneifel verwies auf die Lohnnebenkostensenkung für ältere Arbeitnehmer, mit der ein weiterer Schritt zu einer Entlastung des Faktors Arbeit gelungen sei. Konkret geht es um minus drei Prozent Lohnnebenkosten bei weiblichen Mitarbeitern über 56 Jahren und männlichen über 58 Jahren und um minus 9,5 Prozent Lohnnebenkosten bei den über 60 jährigen. Damit werde ein zusätzlicher Anreiz geschaffen, ältere Mitarbeiter länger in einem Dienstverhältnis zu belassen. Der Wirtschaftsbund hofft, dass diese Maßnahmen die Beschäftigungschancen für erfahrene und tüchtige Mitarbeiter verbessern.

Weitere Maßnahmen sind die Halbierung des Steuersatzes auf nicht entnommene Gewinne zur Stärkung der Eigenkapitalbasis und das engültige Aus für die 13. Umsatzsteuer-Vorauszahlung.

~

Rückfragehinweis:

Mag. Christoph Kremer
WB-Landesleitung
Volksfeststr. 2, 4010 Linz
Tel: (0732) 77 18 55-18, Fax: (0732) 7620-341
mailto:christoph.kremer@ooe-wb.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0212 2003-06-06/14:12

~

061412 Jun 03

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030606_OTS0212